

# Problematik

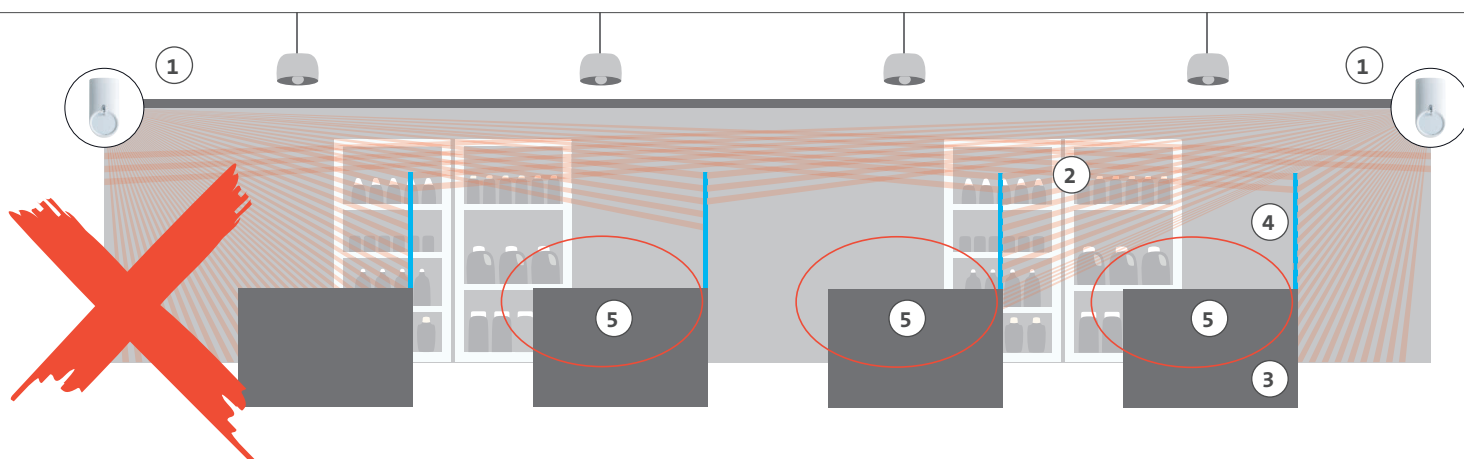
ungesicherte  
Bereiche durch Barrieren  
zum Schutz vor  
COVID-19.



Haben Sie zu diesem  
Thema Fragen?  
Dann können Sie uns  
gern kontaktieren.



TELENOT ELECTRONIC GMBH  
Horst Fuhrmann  
Senior Key Account Manager  
Mobil: +49 151 1062 6846  
Mail: horst.fuhrmann@telenot.de



## Ungesicherte Kassenbereiche

Die aktuelle COVID-19-Situation macht es leider unumgänglich, Mitarbeiter im Handel durch entsprechende Maßnahmen vor einer möglichen Infektion zu schützen.

Da im Kassenbereich oder in Bedientheken die notwendigen Mindestabstände von 150 cm zwischen Kunde und Verkaufspersonal nicht eingehalten werden können, hat sich die **Installation von entsprechenden Barrieren** aus Glas, Plexiglas oder ähnlichen, transparenten Folienmaterialien bewährt.

Bedauerlicherweise haben diese Materialien einen **erheblichen Einfluss auf die Funktion der installierten Einbruchmeldeanlagen**. Sämtliche genannten Materialien beeinträchtigen die Wirkungsweise von Bewegungsmeldern sehr stark. Speziell Plexiglas

ist für "ferne" (langwellige) **Infrarotstrahlung vollständig undurchlässig**. Genau diese Strahlung wird aus physikalischen Gründen zur Auswertung bei Bewegungsmeldern genutzt.

Die Folge davon sind **kegelförmige Abschattungen** der Melder, die je nach Position und Montagehöhe des Melders und/oder der Infektionsschutzbarrieren sich bis zum anderen Ende eines Raumes fortsetzen können. Dadurch werden **Überwachungsbereiche von Bewegungsmeldern massiv eingeschränkt**, im schlimmsten Fall sind die Bewegungsmelder dadurch **vollkommen ohne Funktion**. Dadurch können sehr deutliche **Überwachungslücken** in Ihrem Sicherheitskonzept entstehen. Über einen Gehtest kann der Grad der Abschattung im Objekt geprüft werden.

Die Abdeckung wird bei Meldern mit Abdecküberwachung in einer Entfernung von 100 cm vor dem Melder erkannt.

Da die Barrieren aber typischerweise in einer größeren räumlichen Distanz zu den Meldern installiert sind, erkennen auch diese **Bewegungsmelder die Barrieren nicht als Abdeckung** und können somit mögliche Einschränkungen des Überwachungsbereiches auch nicht anzeigen.

### Ungesicherte Kassenbereiche – Verhinderung durch Barrieren wie z. B. Glas, Plexiglas oder ähnlichen transparenten Folienmaterialien

- 1 Infrarot-Bewegungsmelder z. B. comstar VAYO pro
- 2 Überwachungsbereich
- 3 Kasse
- 4 Plexiglas
- 5 Ungesicherter Kassenbereich

# Lösung

100 % gesicherte Bereiche mit dem **histar® DUAL 360**



• ISO 9001  
• anerkannte Produkte  
• anerkannte Systeme

VdS bis Klasse C,  
DIN EN Grad 3

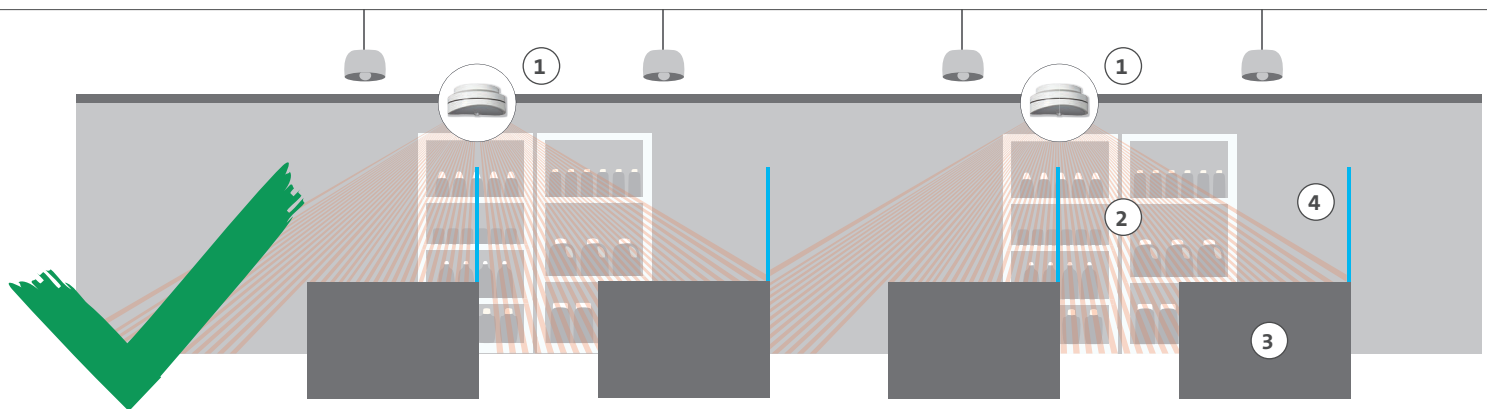


**histar360°DUAL**  
MADE BY TELENOT

Haben Sie zu diesem Thema Fragen?  
Dann können Sie uns gern kontaktieren.



TELENOT ELECTRONIC GMBH  
Horst Fuhrmann  
Senior Key Account Manager  
Mobil: +49 151 1062 6846  
Mail: horst.fuhrmann@telenot.de



## Komplett gesicherte Kassenbereiche

Um diese Problematik aufzulösen, empfehlen wir im Bedarfsfall den **Einsatz von Decken-Bewegungsmeldern**. Da diese keinen horizontalen, sondern einen eher **vertikal orientierten Erfassungswinkel** haben, sind die Einschränkungen durch Infektionsbarrieren deutlich geringer, im Optimalfall nicht vorhanden. Selbst wenn teilweise Abschattungen auftreten sollten, reichen diese bei Decken-Bewegungsmeldern nur bis zum Boden, der Rest des **Überwachungsbereiches** ist nicht beeinträchtigt.

Um Störungen zu vermeiden, sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Der Abstand zwischen dem Decken-Bewegungsmelder histar DUAL 360 und der Barriere muss min. 40 cm betragen. Dies sollte durch die Raum- bzw. Montagehöhe gegeben sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Trennbarrieren so befestigt und ausgeführt sind, dass sich diese in der Zeit der Scharfschaltung zur Vermeidung von Falschalarmen nicht bewegen können.
- Je größer die Entfernung vom Decken-Bewegungsmelder, desto ähnlicher ist der Überwachungsbereich zu einem herkömmlichen Melder mit Wandmontage. Der Erfassungswinkel wird flacher, die abgeschatteten Bereiche werden größer.

- Lassen Sie durch Ihren Fachinstallateur entsprechende Gehtests durchführen. Damit können Sie tote Zonen identifizieren und Ihr Sicherungskonzept auf dem gewünschten Niveau halten.

Komplett gesicherte Kassenbereiche – der Deckenmelder histar DUAL 360 erfasst mehr Bereiche

- ① Infrarot-Mikrowellen-Decken-Bewegungsmelder histar DUAL 360
- ② Überwachungsbereich
- ③ Kasse
- ④ Plexiglas